

**Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Schülerinnen und Schüler
der KGS Rastede!**

Herzlich Willkommen zum Schuljahr 2020/2021!

Wie nicht anders zu erwarten war, müssen wir weiterhin Hygieneregeln beachten und bestimmte Vorsichtsmaßnahmen ergreifen.



Schon vor den Ferien hatten wir Sie über die verschiedenen Szenarien, die das Kultusministerium entworfen hat, informiert.

**KOOPERATIVE
GESAMTSCHULE
R A S T E D E**

Wir beginnen im **Szenario A** – das bedeutet, dass alle Schülerinnen und Schüler täglich zur Schule kommen und damit ein eingeschränkter Normalbetrieb mit nahezu vollständigem Unterrichtsangebot möglich ist.

Im gesamten Schulgebäude besteht **Maskenpflicht!** Erst wenn man auf seinem Platz im Klassenraum sitzt, darf die Maske abgenommen werden. Wir bitten um Verständnis, dass wir diejenigen, die ohne Maske zur Schule kommen, wieder nach Hause schicken. Die Maskenpflicht besteht auch an den Bushaltestellen und in den Bussen selbst.

Sollten Sie bzw. Ihr Kind sich in den Sommerferien in einem Risikogebiet aufgehalten haben, so muss erst die 14tägige Quarantäne verstreichen oder Sie legen ein negatives Coronatest-Ergebnis vor. Ansonsten darf Ihr Kind nicht zur Schule kommen.

Organisation des Schulalltags:

Schülerinnen und Schüler warten in dem für den jeweiligen Jahrgang vorgesehenen Bereich, bis sie von der Lehrkraft dort abgeholt werden. Im Klassenraum werden zunächst Hände gewaschen, danach beginnt der Unterricht. Die großen Pausen verbringen Schülerinnen und Schüler im vorgesehenen Bereich draußen auf dem Schulgelände (s. Plan Pausenbereiche); bei leichtem (!) Regen bitte eine Regenjacke anziehen. Von dort werden sie jeweils am Ende der Pause von der nächsten Lehrkraft abgeholt. Im eigenen Pausenbereich darf man die Maske abnehmen.

Auch der Sportunterricht findet wieder statt. Hier sowie auch im Musikunterricht gelten besondere Hygieneregeln, über die die Lehrkräfte Schülerinnen und Schüler informieren.

Risikogruppe

Sollte Ihr Kind lt. Angaben des Robert-Koch-Instituts zur Risikogruppe gehören, so kann Ihr Kind nach Vorlage eines entsprechenden Attests im Home-Schooling verbleiben. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit der Klassenlehrerin/ dem Klassenlehrer auf.

Mittagessen (Nur im Szenario A)

Nach den Ferien wird das Akademiehotel Rastede von Montag bis Donnerstag das Mittagessen liefern (sowohl Feldbreite als auch Wilhelmstraße). Es gibt zwei Essen zur Auswahl, wobei eines immer ein großer Salat ist. Zweimal die Woche wird das warme Gericht vegetarisch sein.

Eine Vorbestellung soll möglichst bis zum Donnerstag der Vorwoche, spätestens aber am Tag vorher bis 9.00 Uhr erfolgen. Eine Abbestellung/ Stornierung ist bis 9.00 Uhr am selben Tag möglich.

Maximal zwei Jahrgänge werden gemeinsam essen dürfen: In der Wilhelmstraße die Jahrgänge 7 und 8 in der Cafeteria, die Jahrgänge 9 und 10 im Forum, der Jahrgang 11 in C001 und die Jahrgänge 12 und 13 in C002. In der Feldbreite sind die Bereiche entsprechend markiert. Die Essensausgabe kann nur an Personen mit Mund-Nasen-Schutz und unter Berücksichtigung der Abstandsregel erfolgen.

Ausblick

Die Lehrkräfte unserer Schule stimmen sich vor Schuljahresbeginn über die Lernrückstände in den einzelnen Jahrgängen ab mit dem Ziel, möglichst wenig Zeit zu verlieren und so viel wie möglich aufzuholen.

Sollten die Infektionszahlen ansteigen, so entscheiden das Gesundheitsamt bzw. das Kultusministerium, ob der Betrieb in halben Lerngruppen im wöchentlichen Wechsel fortgesetzt wird. Die Klassenlehrerinnen bzw. Klassenlehrer teilen dazu die Klasse in A- und B-Gruppe ein.

Im Laufe des Schuljahres hoffen wir eine neue, dann einheitliche Lernplattform zu bekommen. Bis dahin behelfen wir uns mit dem webunis-Messenger und unserem eigenen Server. Auf beide kann über einen Browser zugegriffen werden. Ein besonderes Gerät ist nicht erforderlich. Trotzdem ist für die evtl. eintretende Phase des Home-Schoolings eine gewisse digitale Infrastruktur zu Hause erforderlich (PC oder Laptop, Drucker, stabile Internetverbindung). Wir empfehlen dies im Interesse Ihres Kindes anzuschaffen. Schülerinnen bzw. Schüler aus Familien mit finanziellen Einschränkungen können ein Leih-Tablet (sobald vorhanden) erhalten. Hier ist ein Nachweis erforderlich; bitte nehmen Sie Kontakt zur Klassenlehrerin bzw. Klassenlehrer auf.

Wir sehen es als sinnvoll an, wenn auch Schülerinnen und Schüler die Corona-WarnApp auf ihrem Handy installieren. Der Neukauf eines Handys ist dazu nicht notwendig. Das Handy bleibt genauso stumm und ansonsten ausgeschaltet wie bisher auch. Die WarnApp kontrolliert man zu Hause.

Allen einen guten Start – ohne Corona!

Claudia Berger
für die Schulleitung